



Stefan Karner (Hrsg.)
[Im Kalten Krieg der Spionage](#)
Margarethe Ottillinger
in sowjetischer Haft 1948-1955
Mit zahlreichen s/w-Abbildungen
EUR 19,90
ISBN 978-3-7065-5521-0

Buchpräsentation zum spektakulärsten Entführungsfall Österreichs im Kalten Krieg

Am 5. November 1948 ist die erst 28-jährige Sektionsleiterin im Ministerium, Margarethe Ottillinger, mit Peter Krauland, Minister für Vermögenssicherung, auf dem Weg nach Wien. An der alliierten Zonengrenze auf der Ennsbrücke bei St. Valentin wird sie von den Sowjets verhaftet und noch in Österreich wegen „Spionage“ zu 25 Jahren „Gulag-Lager“ verurteilt. Die 28-Jährige verschwindet für viele Jahre in sowjetischen Lagern und Gefängnissen. Nach Abschluss des Österreichischen Staatsvertrages 1955 wird sie vorzeitig entlassen und darf, mittlerweile schwer erkrankt, in die Heimat zurückkehren.

Entscheidende Fragen zu den mysteriösen Umständen zur Verhaftung Margarethe Ottillingers bleiben allerdings lange Zeit unbeantwortet.

Der Historiker Stefan Karner erhält im Herbst 1991 erstmals vom Archiv der russischen Staatssicherheit die Erlaubnis, Einblick in die geheimen Verhörprotokolle des KGB zu nehmen. In den riesigen Aktenbeständen der ehemaligen österreichischen Kriegsgefangenen und Internierten in Moskau stößt er auf eine kleine handgeschriebene Karteikarte, die Akte Margarethe Ottillingers. Aufgrund dieser Akten und Protokolle, die Stefan Karner in diesem Buch veröffentlicht, können die Gründe für die Verhaftung Ottillingers erstmals geklärt werden.

Margarethe Ottillinger arbeitete nach ihrer Rückkehr aus sowjetischer Haft im international agierenden Öl- und Gasunternehmen OMV. Sie betrieb die ersten Gaslieferungen aus Russland in den Westen. Außerdem gab sie den Bau der Wotruba-Kirche in Wien in Auftrag und beriet Kardinal König zu Fragen der Ostpolitik des Vatikans. Die große Österreicherin verstarb 1992 und wurde zwei Jahre später posthum von den Vorwürfen der Spionage rehabilitiert.

Ein sorgfältig recherchiertes und spannendes Buch, das den erschütternden Lebensweg einer tapferen Frau nachzeichnet.

Die Buchpräsentation:

Zeit: Mittwoch, 17. Februar 2016, 18.30 Uhr

**Ort: Politische Akademie/Julius Raab-Stiftung,
Springerschlössl/Kaminhalle, Tivoligasse 43, 1120 Wien**

StudienVerlag

Presse
Gerlinde Tamerl
Erlersstraße 10, A-6020 Innsbruck
Tel. 0043/512/395045-DW 20, Fax 0043/512/395045-15

www.studienverlag.at
g.tamerl@studienverlag.at
presse@studienverlag.at

HAYMONverlag



löwenzahn

StudienVerlag

Universitätsverlag
Wagner

Skarabæus

buchhandlung HAYMON